

Klausurtraining Zivilrecht und Öffentliches Recht

im Sommersemester 2020

Obwohl das Sommersemester durch Corona-Pandemie und unterschiedlichste Beschränkungen sehr viele Herausforderungen mit sich bringen wird, möchten wir Ihnen trotzdem auch in diesem Semester wieder ein Klausurtraining zum Zivilrecht und Öffentliches Recht anbieten. Wir wollen Ihnen damit eine zusätzliche Übung in der juristischen Klausurpraxis anbieten und Sie so unterstützen, sich gut auf die Prüfungssituation vorzubereiten.

Das *INTLL* bietet u.a. Studierenden die Möglichkeit, sich mit der Materie des nachhaltigen und erfolgreichen Lernens auseinanderzusetzen. Dafür werden regelmäßig Veranstaltungen zum juristischen Lernen sowie zum Verfassen juristischer Themenarbeiten angeboten. Darüber hinaus bietet das *INTLL* weitere Angebote rund um das juristische Studium (Vortragsübung, individuelle Lernberatungen, Recherche-Schulungen etc.) an.

Das **Klausurtraining Zivilrecht und Öffentliches Recht** hat zum Ziel, den Studierenden des Wirtschaftsrechts die Möglichkeit zu geben, eine Übungsklausur im Zivilrecht bzw. im Öffentliches Recht zu schreiben, die sodann auch korrigiert und besprochen wird.

Darüber hinaus können Sie Fragen und Bereiche einbringen, die wir fachlich-inhaltlich wiederholen. In diesem Semester wird erstmals ein Termin – „**Urteile richtig lesen**“ – angeboten. Gerade als Wirtschaftsjurist wird es in der Praxis wichtig sein, den Aufbau eines Urteils zu kennen und seine Inhalte schnell erfassen zu können. Dies gilt sowohl für Urteile deutscher Gerichte als auch jenen des EuGHs.

Das Klausurtraining wurde v.a. für Studierende der **ersten Fachsemester** konzipiert, jedoch steht die Veranstaltung grundsätzlich **allen Interessierten** offen. Bitte beachten Sie, dass die Veranstaltung ein freiwilliges Angebot zur Übung darstellt und keine Leistungspunkte vergeben werden.

Rahmendaten:

1) **Samstag, 6.6.2020, 14:00 – 18:00 Uhr s.t.: Auftaktveranstaltung**

- Einführung in die Klausurtechnik und juristische Methodik
- Ausgabe der Klausuren und Besprechung der Rückgabe
- Sofern aufgrund der aktuellen Situation möglich: Präsenzveranstaltung (Raum wird noch bekanntgegeben); andernfalls nach gesonderter Ankündigung digital

2) **Samstag, 20.6.2020, 10:00 – 14:00 Uhr s.t.: Online-Sprechstunde & Lernberatung**

- Allgemeine Online-Sprechstunde (insbes. Fragen zur Klausur können besprochen werden)
- Individuelle Lernberatung

3) **Samstag, 4.7.2020, 14:00 – 18:00 Uhr s.t.: Fallbesprechung, Besprechung offener Fragen & Wiederholung**

- Besprechung der Klausurlösung und Betrachtung der typischen Fehler (und wie diese vermieden werden können)
- Besprechung anderer offener Fragen der Studierenden
- Wiederholung wichtiger inhaltlicher Aspekte
- Sofern aufgrund der aktuellen Situation möglich: Präsenzveranstaltung (Raum wird noch bekanntgegeben); andernfalls nach gesonderter Ankündigung digital

4) **Termin in Absprache mit den Studierenden: Urteile richtig lesen**

- Besprechung der Systematik deutscher und europäischer Gerichtsurteile

Die verbindliche **Anmeldung** erfolgt über unisono. **Bitte beachten Sie**, dass die Teilnehmerzahl auf **15 Teilnehmer** begrenzt werden muss. Die Veranstaltung wurde unter **3GRIEB401V** (dort PG 2) angelegt. Sollten mehr Anmeldungen als zur Verfügung stehende Plätze eingehen, **entscheidet das Los**. Die Anmeldungen sind **ab jetzt** bis zum **5.6.2020** möglich.

Von Studierenden, die sich angemeldet haben, wird erwartet, dass Sie die Übungsmöglichkeit auch wahrnehmen. Es wäre schade, wenn Plätze bloß blockiert würden und anderen Studierenden damit eine Übungsmöglichkeit genommen würde.

Mit freundlichen Grüßen

Ihre

Stefanie Stanka / Patrick Stockebrandt